

Wenn diese Nachricht nicht korrekt angezeigt wird, klicken Sie bitte [hier](#).



# innovaphone

News 05/2013 | deutsch



Lieber Newsletter Leser,

der Endspurt bis zum offiziellen Release der innovaphone PBX Version 10 hat begonnen. Das wird auch in diesen innovaphone News deutlich. Denn heute gibt es das vorerst letzte myPBX-Preview! Wir stellen Ihnen noch ein letztes Mal tolle myPBX-Funktionalitäten vor, die Sie schon bald in Hülle und Fülle live und in Farbe auskosten können.



Außerdem erfahren Sie heute mehr zu den innovaphone V10-Lizenzen, die seit dem 01.05.2013 verfügbar sind und bestellt werden können.

Wir wünschen viel Spaß mit der Mai-Ausgabe unseres Newsletters.



## Facelift und Rundumerneuerung vom innovaphone UC-Client myPBX V10 – TEIL 4

myPBX-Preview – die Vierte. In den letzten Monaten konnten Sie sich einen guten Überblick verschaffen, wie der Unified Communications Client myPBX mit der innovaphone PBX Version 10 (V10) aussehen wird. Diesen Monat geht es in die letzte Vorstellungsrunde. Erfahren Sie heute zum letzten Mal vor dem offiziellen Release mehr über die myPBX-Features Rufumleitung, Fensterpositionierung, Sichtbarkeitseinstellung und Benachrichtigungen.



**Garantierte Erreichbarkeit | Rufumleitung:** Über eine graue Leiste am myPBX-Aktionsfeld können Rufumleitungen für drei verschiedene Status bestimmt werden: Immer, Besetzt oder Verzögert. Die gewünschte Ziel-Nebenstelle oder Zentrale kann jederzeit geändert werden. Aktiviert man eine der Rufumleitungen, färbt sich die jeweilige Kachel aber auch die seitliche Rufumleitungsleiste orange. Klappt man das Fenster wieder zu und hat zuvor die Rufumleitung „Immer“ aktiviert, wird dem User diese Einstellung zusätzlich und unübersehbar im myPBX-Aktionsfenster signalisiert. Das Praktische: Die Rufumleitungseinstellung wird auch automatisch mit dem jeweiligen Telefon synchronisiert.

Für Mobility-Teilnehmer gibt es unter Rufumleitungen noch eine vierte Einstellungsmöglichkeit. Neben den vom Administrator für einen User konfigurierten Mobility-Zielen (z.B. Endgerät, Mobiltelefon) kann der User über die Kachel „Mobility“ selbst noch ein beliebiges weiteres Mobility-Ziel festlegen. Dies kann z.B. eine Nebenstelle der PBX, eine Mobilnummer aber auch jedwede Festnetznummer sein.

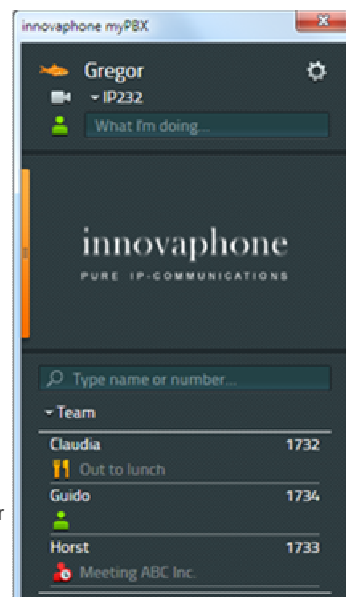


Screenshots: [Inaktive Rufumleitungsleiste im myPBX-Aktionsfenster](#) | [Möglichkeiten der Rufumleitung](#) | [Rufumleitung bestimmen](#) | [aktive Rufumleitung](#) | [Rufumleitung Immer](#) | [Mobility](#)

**myPBX immer im Blick | Fensterpositionierung:** Links? Rechts? Oder doch lieber im Hintergrund? Jeder User kann individuell entscheiden, wo das myPBX-Fenster auf seinem Bildschirm angeordnet werden soll. Hierzu reicht eine simple Einstellung in der Konfiguration. Unter dem Punkt „Andocken“ kann man entscheiden, ob das Fenster fix am linken bzw. rechten Bildschirmrand angeordnet werden, oder doch lieber immer im Hintergrund sein soll. Bevor man die Einstellung vornimmt, sollte man das myPBX-Fenster noch auf die gewünschte Breite ausrichten. Diese wird beim Andocken an die Bildschirmränder fest übernommen und ist erst wieder über die Konfiguration änderbar.

Screenshots: [Konfiguration „Andocken“](#)

**Privatsphäre gesichert | Sichtbarkeitseinstellung:** Welcher Kontakt, wie viel von der eigenen Aktivität sehen darf, kann über die Einstellung „Sichtbarkeit“ definiert werden. Ein Administrator kann zentrale Vorgaben machen, die der User jedoch noch individuell ergänzen kann – diese User-Einstellungen haben dann Vorrang. Durch einfaches Häkchen-Setzen kann bestimmt werden, wer Onlinestatus, Verfügbarkeit, Besetztstatus und Rufe sehen darf.



Screenshots: [Einstellungsoptionen](#) | [Sichtbarkeitseinstellungen im Überblick](#) | [Neue Sichtbarkeitseinstellung festlegen](#)



**Immer auf dem Laufenden | Benachrichtigungen:** Insbesondere wenn man myPBX im Hintergrund hält und nicht am Bildschirmrand anordnet, sind die Benachrichtigungen von myPBX von Vorteil, die den myPBX-User über eingehende Rufe und Chats informieren. Bei einem Ruf werden über ein spezielles Benachrichtigungsfenster Rufdetails angezeigt und es besteht die Möglichkeit, den Ruf direkt von dort aus anzunehmen oder aber abzulehnen. Über Anrufe in Abwesenheit wird man ebenfalls benachrichtigt – das Fenster erscheint so lange, bis man es entweder wegklickt oder aber die Verlauffliste für genauere Informationen aufruft. Mit nur einem Klick auf das Benachrichtigungsfenster gelangt man direkt zur Verlauffliste. Auch bei eingehenden Chats erscheint so lange ein entsprechendes Fenster, bis man den Chat betritt. Tut man dies nicht direkt und empfängt man bereits erste Chat-Nachrichten, kann man diese über das Fenster mitlesen.



Screenshots: [Anruf-Benachrichtigung](#) | [Anrufe in Abwesenheit](#) | [Chat-Benachrichtigung](#)



Neugierig geworden? Dann testen Sie myPBX doch schon vor dem Release. Über das [V10 Beta Forum](#) können Sie bereits heute unseren Unified Communications Client live erleben. Klicken Sie einfach [hier](#).



Sie haben die Teile 1 bis 3 unseres myPBX-Previews verpasst? Dann stöbern Sie doch in den [innovaphone News 02/2013](#) zu den Themen Klassische Telefonie-Funktionen, Favoritenlisten und Presence Funktionalität mit Microsoft Office Integration, in den [innovaphone News 03/2013](#) zu den Themen LDAP-Suche und Chat inklusive Application Sharing oder in den [innovaphone News 04/2013](#) zu den Themen Verlauffliste und Video.

### V10-Lizenzen ab sofort verfügbar

Seit **01.05.2013** sind bereits **vollwertige innovaphone V10-Lizenzen** erhältlich. **Ihre Vorteile:** Mit den innovaphone V10-Lizenzen können Sie eine Installation dauerhaft unter der aktuellen innovaphone V10-Beta betreiben und auf diese Weise schon vor dem offiziellen Release dauerhaft von zahlreichen neuen V10-Funktionalitäten profitieren. Sie benötigen somit keine Testlizenzen mehr! Sobald dann das V10-Release erscheint, kann durch ein einfaches Update der innovaphone PBX Software von V10-Beta auf die V10-Vollversion umgestellt werden.



Natürlich können Sie die V10-Lizenzen, wie auch bisher üblich, jederzeit in Lizenzen der Vor-Versionen, wie z.B. V9 oder V8, umwandeln und für die entsprechenden Installationen verwenden.



Achtung! Bis zum Release der V10 sind auch **weiterhin V9-Lizenzen erhältlich!** Sie können wie gewohnt geordert werden, sind allerdings nicht mehr Bestandteil der neuen V10-Preisliste. Sobald das neue Release dann erscheint, scheiden die V9-Lizenzen komplett aus und es sind nur noch V10-Lizenzen verfügbar.

Damit Sie sich umfassend zu den Themen innovaphone Lizenzen und Software Service informieren können, wurden die entsprechenden Leitfäden überarbeitet und stehen ab sofort für Sie zum Download bereit:

### Lizenz-Leitfaden | SSA-Leitfaden

### innovaphone in der Praxis: Lerros

Seit ihrer Gründung im Jahre 1979 bietet die LERROS Moden GmbH echte Everyday-Wear, die sich genau an den Wünschen und Bedürfnissen der LERROS Kunden orientiert. Mit 12 Kollektionen im Jahr reagiert das Unternehmen äußerst flexibel auf aktuelle Modetrends. Der Verkauf findet an mehr als 1200 Points of Sale in 50 Ländern statt. Das vorhandene Kommunikationssystem konnte den gestiegenen Anforderungen nicht mehr Rechnung tragen und so fiel die Entscheidung, die Kommunikationsinfrastruktur auf der Grundlage einer **innovaphone PBX** zu modernisieren. (...)



Die Verantwortlichen entschieden sich für eine „**sanfte Migration**“, d.h. die bestehende PBX sollte vorerst weiterhin erreichbar sein, der Einstieg in die neue VoIP-Technologie sollte peu à peu erfolgen. Herzstück der neuen IP-basierten Kommunikationslösung ist eine innovaphone PBX auf der Basis eines VoIP-Gateways **IP6010**. Dieses wurde in das bestehende Netzwerk mit eingebunden und mit der bestehenden Tradicom Coral TK-Anlage gekoppelt. So können einerseits die noch vorhandenen Endgeräte – dies ein Sammelsurium aus analogen (Gigaset), digitalen (Tadicom) und VoIP-basierten Geräten (ebenfalls Tadicom) – wie bisher weiterhin mit der herkömmlichen TK-Anlage gekoppelt werden, andererseits aber auch neue IP-Endgeräte vom Typ innovaphone **IP222** und **IP240** in die Infrastruktur integriert werden. In Verbindung mit der DECT-Station IP1202 wird die schnurlose Kommunikation mit den Endgeräten IP61 und IP63 realisiert. In den Niederlassungen stehen meist kleinere innovaphone VoIP-Gateways vom Typ **IP305**, die für den Einsatz in kleineren Büros und Zweigstellen ideal geeignet sind. (...)



Auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten hat sich die neue Kommunikationslösung voll und ganz ausgezahlt. Abgesehen vom deutlich gesunkenen Stromverbrauch ist der Arbeitsaufwand bei den Standardaufgaben deutlich geringer. Darüber hinaus schlägt massiv zu Buche, dass die internen Gesprächskosten zwischen den einzelnen Standorten komplett wegfallen. Dementsprechend weitreichend sind die Planungen, was den Ausbau der innovaphone Lösung anbelangt: „Wir werden Schritt für Schritt weitere Standorte mittels innovaphone anbinden“, sagt Thomas Laaser.

Den gesamten Anwenderbericht und weitere Berichte über erfolgreiche Installationen mit innovaphone finden Sie [hier](#).  
Für den Anwenderbericht als PDF klicken Sie [hier](#).

---

## **innovaphone AG**

PURE IP - COMMUNICATIONS

Böblinger Straße 76 | 71065 Sindelfingen | Germany

Fon: + 49 (7031) 73009 0 | Fax: + 49 (7031) 73009 99

Email: [info@innovaphone.com](mailto:info@innovaphone.com) | [www.innovaphone.com](http://www.innovaphone.com)

Sitz der Gesellschaft: Sindelfingen | HRB Nr. 245196 Amtsgericht Stuttgart | Vorstand: Dagmar Geer (Vorsitzende), Carsten Bode, Guntram Diehl, Gerd Hornig | Vorsitzender des Aufsichtsrates: Gebhard Michel

Wir informieren Sie in unregelmäßigen Abständen über aktuelle Entwicklungen. Wenn Sie endgültig aus dem Verteiler gelöscht werden möchten, so klicken Sie bitte [hier](#).

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Irrtümer, Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

Copyright © 2013 innovaphone® AG

**Impressum**